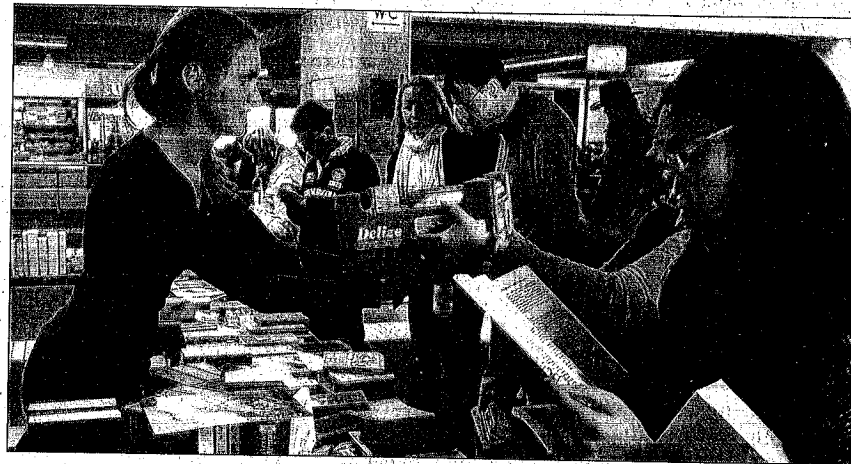


Erfolgreicher Buchverkauf

Flohmarkt der studentischen Initiative „Gefangenes Wort“

GIESSEN (ktf). Der erste Tag des Bücherflohmarkts der studentischen Initiative „Gefangenes Wort“ war ein voller Erfolg. Die teilweise neuwertigen Bücher fanden für den bescheidenen Preis von ein bis zwei Euro reißenden Absatz. Bereits jetzt haben die Studierenden fast den Gewinn der zweitägigen Verkaufsaktion im Januar übertroffen. Auch damals schon machten die Hochschüler dabei auf das Schicksal von inhaftierten und verfolgten Schriftstellern aufmerksam. Die Einnahmen sollen die Arbeit des „Writers-in-Prison-Komitee“ (Komitee für in-

haftierte Autoren) der internationalen Schriftstellervereinigung PEN (Poets, Essayists, Novelists) unterstützen. Der Flohmarkt kann auch heute noch zwischen 9 und 16 Uhr im Foyer des Philosophikum I in der Otto-Behagel-Straße 10 besucht werden. Zum Abschluss der Aktion hat die Initiative eine Lesung und Podiumsdiskussion mit dem Vorsitzenden des Komitees, Dirk Sager, organisiert. Die kostenlose Veranstaltung im Georg-Büchner-Saal der Alten Universitätsbibliothek in der Bismarckstraße 37 beginnt um 20 Uhr.



Auch heute können im Phil I noch wohlfeile Bücher erstanden werden. Bild: Möller